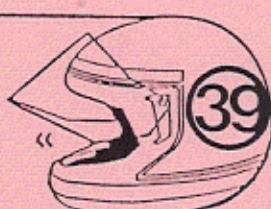


* G M P *

JOURNAL

(6/91)



- + Club Motocycliste Suisse de la Police +
- + Club Schweiz Motorradfahrer der Polizei +
- + Club Svizzero dei Motociclisti di Polizia +
- + Club Svizzer dals Motociclists da la Pulizia +



autopress

Die Träume des Mannes .../ Le rêve de l'homme...

SOMMAIRE INHALT

au revoir	1
Ausblick	2
le billet du président	3
der Gruss des Präsidenten	4
GV-FMS	5
AG-FMS	7
nos prochaines sorties	9-16
Nächste Anlässe	9-16
sans ULM	18
Fliegend leicht	19
CMP-SHOP	20
Provence	21
Südwärts	23
carnet rose	25
CMP-Familienalbum	26
STAMM 91	28
l'occase pour les Valaisans	29

Réd. responsable de ce numéro :

Verantwortlicher Redaktor für diese Nummer :

Case postale 178

1211

Charles FÄH

Genève 8

ce n'est qu'un au revoir

telles sont les paroles d'une belle chanson populaire qui, bien chantées et non brailées, expriment un sentiment profond et émouvant pour ceux qui sont concernés.

L'homme n'est pas éternel et chacun se remplace. Le monde continue à tourner, les affaires aussi. Très souvent il y a progrès. Qui trop s'accroche à son poste, trop s'enfonce dans son fauteuil a beaucoup de mal à percevoir la réalité. Oser s'extirper d'une situation agréable, lancer un nouveau défi est parfois exaltant. Osons ! A ceux qui se sont trop longtemps confinés dans leur douillette inactivité, crions, changez ! Participez aux activités du CMP ! Les moux, qui pensent que l'on pourrait éventuellement, encourageons-les à ce qu'ils se lancent ! Aux quelques actifs et dévoués exprimons la reconnaissance tant méritée et récompensons-les par une participation plus fréquente !

Voilà, ce sont-là mes vœux à un tournant important de ma contribution personnelle à la vie du CMP. Il ne me reste qu'à vous remercier, vous qui m'avez chaque fois facilité mon travail par vos envois rapides; vous qui m'avez encouragé par un petit mot, une carte d'une sortie et surtout vous qui, par des remarques bien placées, m'avez donné l'occasion de réfléchir et de tenter d'améliorer notre CMP-JOURNAL. Enfin, je me sens obligé de te présenter, cher lecteur, mes excuses les plus sincères, si je t'ai égratigné un peu trop fort, si je t'ai raccourci ton écrit, si j'ai omis une publication. J'ose espérer que vous ne me tiendrez pas rigueur. Aux éternels retardataires, je conseille de s'appliquer sérieusement afin de faciliter le travail de mon successeur. Je cède la plume d'un coeur léger et me réjouis de recevoir le numéro 40.

le Réd fatigué, Charly Föh

Rückblick... oder Ausblick ?

Es ist so weit. Dieses Heft bedeutet für mich Endstation. Zeit für mich, die Feder endlich, nach all diesen Jahren, in eine andere Hand zu geben.

Erleichtert darf ich zurückblicken und all jenen danken, die mir meine Arbeit durch fristgerechte Einsendungen erleichtert haben. Dem ängstlichen Leser winke ich zu, etwas Mumm zu fassen und aus sich herauszutreten, aktiv im CMP mitzumachen, andere mitzureissen und, warum nicht, einmal einen kleinen Beitrag zu schreiben. Zögernden rate ich das Zaudern zu lassen und für einmal die ewig gleichen Organisatoren etwas abzulösen. Ich fahre dann getrost mit und im CMP wird es wieder wie vor einigen Jahren, ständig überraschungsreich und fast heimelig. Man kommt dann frohen Herzens wieder und zwar bei jedem Wetter. Die gute Kameradschaft ersetzt oft viel besser den blauen Himmel, ein einfacher Bummel wird zum grossen Erlebnis, nur weil jeder etwas durchs Mitmachen beiträgt. So erfolgt der Austausch und dies bedeutet wiederum Bereicherung. Austausch ist auch Kommunikation. Jahrelang durfte ich dabei ein kleiner Vermittler sein. So hoffe ich denn, ihr alle überträgt meinem Nachfolger euer Vertrauen und ermutigt ihn dank euren Beiträgen ! Persönlich freue ich mich schon jetzt aufs nächste CMP-JOURNAL.

Der abtretende Red

Charly Fäh

le billet du président

Au lendemain de la concentration motocycliste internationale de la ville de Genève, mise sur pieds à l'occasion de la dixième année d'existence de notre club, il m'appartient d'adresser des chaleureux remerciements à celles et ceux qui n'ont pas ménagé leurs efforts pour la réussite de cette manifestation.

En tant que président du comité d'organisation, Jean-Pierre FIUMELLI, avec sa maestria habituelle, a su mener à bien les préparatifs indispensables à une telle rencontre, malgré le dévouement de quelques-un(e)s, les démonstrations acrobatiques des motards de la police de Kassel/D et la fête en elle-même, n'ont malheureusement pas bénéficié d'une participation record de la part du public. Bien que le temps incertain ait joué un rôle, il me semble que la motivation de l'équipe organisatrice n'ait pas été trop entamée, quand bien même une majorité de membres du club ne s'étaient pas donnés la peine de rallier le bout du lac. Dommage, car ils ont raté des exhibitions de qualité, que ce soit de la part de nos collègues allemands ou de Jacques CORNU, ceci sans compter les autres animations et le défilé du dimanche matin (env. 250 motos) à travers la ville.

Pour ma part, je puis dire que ce week-end a été riche d'expérience et d'enseignement. Dans la continuation de ce jubilé, il a été prévu l'impression d'un fascicule-souvenir. A cet effet, votre comité sollicite votre participation pour imager cette brochure, en lui faisant parvenir toutes photos en votre possession et représentatives des diverses activités de notre club.

Par ailleurs, quelques potins dignes d'être publiés seraient les bienvenus. Tout ceci s.v.p. est à faire parvenir à l'adresse de votre club d'ici le 15 juillet.

Dans l'immédiat, je vous souhaite d'excellentes vacances et, à bientôt sur nos routes !

Jean-Daniel DELESSERT

4

der Gruss des Präsidenten

Nach der zu unserm 10jährigen Jubiläum organisierten internationalen Konzentration der Stadt Genf möchte ich an dieser Stelle erst einmal allen Mitarbeitern recht herzlich danken für ihre mühevollen Arbeit und ihren grossartigen Beitrag zum guten Gelingen dieses Anlasses.

Jean-Pierre FIUMELLI hat es in seiner gekonnten Art geschafft das Ganze auf die Füsse zu stellen und über die Hürde zu bringen. Die Akrobatikgruppe der Kasseler Polizei hätte auch die allzu vielen abwesenden Klubmitglieder ins Staunen bringen dürfen. Ebenso haben sie Jacques CORNU verpasst. Allein diese Darbietungen verdienten schon einen grössern Publikumserfolg. Vielleicht war des zweifelhafte Wetter etwas daran schuld, dass sich einige nicht hinausgewagt haben. Diese haben nur noch das Nachsehen ! Anders wars dann endlich am Sonntagmorgen. Da haben mindestens 250 Motorräder an der grossen Parade teilgenommen und den verdienten Applaus der sonst eher kalten Genfer eingeheimst.

Für mich war jedenfalls dieses Wochenende äusserst aufschlussreich. Wir haben beschlossen, eine kleine Erinnerungsschrift herauszugeben und bitten all jene die interessante Fotos über die vergangenen 10 Jahre haben, uns diese zu leihen. Auch besondere Gegebenheiten werden gerne schriftlich bis zum 15. Juli entgegengenommen.

Fürs Erste hoffe ich, euch möglichst bald auf der Strasse zu begegnen und wünsche euch recht schöne Ferien.

Jean-Daniel DELESSERT

UNSERE INTERVENTION AN DER GV DER FMS

Meine Damen und Herren,

Sie sehen in meiner Hand einen Prospekt der FMS den alle Motorrad-Fahrlehrer und Händler der Branche erhalten haben. Laut Ihren Angaben zeigt diese Werbekampagne gute Resultate. vor allem bei Einzelmitgliedern. Gestatten Sie mir jedoch, einige skeptische Bemerkungen zu diesen Aeusserungen. Ich zweifle an der Treue dieser gewonnenen Mitglieder, da diese ja im ersten Jahr keinen Beitrag zu bezahlen brauchen. Die Mitglieder-Klubs scheinen sich eher zu vermindern. Weshalb gebe ich überhaupt so in Pessimismus ?

Ganz einfach deshalb :

1. Letztes Jahr hat sich unser Klub fristgerecht und mit vorschriftsmässigem Formular um die Durchführung der FMS-Sternfahrt 1991 beworben. Ein kurzes Schreiben teilte uns kurz darauf mit, dass der MC-St.Gallen mit dessen Organisation praktisch schon an der GV beauftragt worden sei. Nirgendwo wurde dieser Entschied publik gemacht.

2. An unserer GV im März haben verschiedene CMP-Mitglieder Ihrem Unmut gegenüber der FMS Ausdruck gegeben. Sie finden dieser Verband unterstütze nur noch Rennfahrer und andere Sportanlässe und vernachlässige ganz allgemein die Liebhaber des Tourismus oder anderer "artiger Anlässe".

3. Jedermann weiss, dass unzufriedene Mitglieder kaum neue anwerben.

6

4. Verschiedene Verbände, die bis heute vorwiegend Autofahrerinteressen vertreten haben, werben heute ganz intensiv in Motorradkreisen, natürlich zum Nachteil der FMS.

5. Trotz ihrer Sorge, Neumitglieder zu werben, zeigt sich die FMS nicht gewillt, an Konzentrationen einen Stand aufzustellen, z.B. an der von Genf am 8./9. Juni 91.

Nach all diesen entmutigenden Feststellungen möchte ich wiederum positivere Töne anschlagen.

1. Warum macht die FMS nicht einmal eine Umfrage in ihren eigenen Reihen ? Sie forscht ja aktiv ausserhalb umher. Die FMS-Klubs könnten dabei ihre Mitglieder wieder etwas aufstacheln.

2. Ich bin sicher, dass ein zufriedenes FMS-Mitglied auch neue Kameraden überzeugt. Diese Werbeart ist sicherlich weit billiger als eine Riesenkampagne mit Plakaten und wild verteilten Prospekten.

3. Die bald 80jährige FMS kann hoffentlich clever handeln und im richtigen Moment schlagkräftig reagieren. So sollte es ihr ein Leichtes sein, wiederum als einziger, wahrer Motorrad-Verband die Interessen eben ihrer Mitglieder zu verteidigen.

Ich hoffe, diese Ausführungen lösen einiges Nachdenken aus und gestatten vielleicht einen bessern Blick in die Zukunft, Richtung Jahr 2000.

Ich danke dem FMS-Vorstand für seine Unterstützung unserer Fahrkurse und dieser GV fürs Zuhören sowieden Uebersetzern für ihre Anstrengungen. J-D.D.

Remarques pour l'AG FMS 91

Monsieur le Président, Mesdames, Messieurs,

- J'ai dans la main un prospectus de la FMS que l'on a eu l'amabilité d'adresser à tous les moniteurs de conduite motos de Suisse (ASMM) ainsi qu'aux commerçants concernés. Sur ce fascicule, figure l'inscription : "Viens au club FMS, c'est vraiment super" ???
- Selon vos chiffres, il semble que cette manière de recruter "marche" assez bien pour ce qui est des adhésions individuelles. Par contre, permettez-moi d'être quelque peu sceptique quant à la fidélité - longue durée - de ces nouveaux membres bénéficiant d'une première année sans cotisation. Pour ce qui est de l'adhésion des clubs à la FMS - et sauf erreur de ma part - force est de constater que les effectifs régressent.
- Alors pourquoi être pessimiste, me direz-vous ??? Après avoir lu cette phrase, "Viens au club FMS, c'est vraiment super". Eh bien, tout simplement parce que :
 1. L'année dernière, notre comité a déposé sa candidature au secrétariat FMS pour l'organisation du rallye FMS 91, au moyen du formulaire ad hoc et dans les délais (mi-août selon le règlement). Quelle ne fut pas sa surprise de recevoir quelques jours plus tard une lettre lui signalant que la mise sur pied de cette manifestation avait été attribuée au MC de St-Gall (75ème anniversaire), pratiquement au lendemain de l'AG 90. A aucun moment cette décision n'a été portée à la connaissance des clubs affiliés ou n'a fait l'objet d'une information dans le journal MOTO.
 2. Durant l'assemblée de notre club en mars dernier, il est apparu qu'un grand nombre de nos membres étaient déçus par la politique de la FMS, dont l'orientation semble être plus proche des coureurs ou passionnés de compétitions diverses, que des amateurs de tourisme ou d'autres activités dites "plus sages".
 3. Plus personne n'ignore que des membres mécontents ne participent pas favorablement au principe de l'auto-recrutement.
 4. Certaines associations, qui étaient composées jusqu'ici principalement d'utilisateurs de véhicules à quatre roues, ont tendance à faire les "yeux doux" aux motocyclistes, ceci bien entendu au détriment du développement et de "la population" FMS.

5. Dans son souci d'augmenter ses effectifs, la FMS ne semble même pas intéressée à tenir un stand d'information et de promotion lors des concentrations internationales, pour exemple celle de la ville de Genève, les 8 et 9 juin prochains.

- Consécutivement à ces quelques énumérations peu encourageantes, je souhaite redevenir optimiste, tout simplement parce que :

1. Après avoir procédé à un premier sondage d'opinion à l'extérieur de ses rangs, la FMS pourrait se tourner vers ses membres afin de "prendre la température", et pourquoi pas par l'intermédiaire d'un sondage pour la réussite duquel, les clubs affiliés pourraient mobiliser leurs troupes.
2. Pour l'amélioration du recrutement, je suis persuadé qu'un adhérent FMS satisfait peut être à lui seul bien plus convaincant que toutes les campagnes publicitaires coûteuses, que ce soit par voie d'affiches ou autres publications distribuées à tout va (l'efficacité du bouche à oreille n'est plus à démontrer).
3. Cette vénérable dame bientôt octogénaire et riche d'expériences qu'est la FMS, pourrait réagir adroitement et se donner les moyens de devenir la seule vraie et digne représentante de tous les passionnés de deux-roues à moteur de notre pays.

En conclusion, je souhaite que ces propos - dont la liste ne prétend pas être exhaustive - puisse nous amener à une certaine réflexion et peut-être à une meilleure vision du devenir de notre Fédération en route vers l'an 2000.

Pour terminer, je remercie d'une part le comité de la FMS pour son soutien financier lors des cours de perfectionnement à la conduite organisé par notre club et d'autre part, l'honorable assemblée de ce jour de m'avoir écouté et de bien vouloir interpréter de manière constructive ces quelques remarques. Ma reconnaissance va également au traducteur. J'ai dit !!!

NOS PROCHAINES SORTIES
 UNSERE NAECHSTEN AUSFAHRTEN

26.06 VALAIS CENTRAL
WALLISERFAHRT

- 1000 café du Pas-de-Cheville, Pont-de-la-Morge
 N9 sortie/Ausfahrt "Vétroz-Conthey"
 1030 petite randonnée - kleine Rundfahrt
 1200 Repas - Mittagessen
 1400 visite de SEBA/Aproz (eaux minérales)
 Werksbesuch (Mineralwasser Aproz)
 1600 adieux - Abschied

INSCRIPTIONS RAPIDEMENT PAR TEL
 022 27 52 45 RASCHE TEL ANMELDUNG

05-07.07 17 ALPENPAESSE 17 cols alpins
 voir/siehe CMP-JOURNAL 38

10.07 RACLETTE

- 1100 café du Pas-de-Cheville, Pont-de-la-Morge
 visite et apéro d'une cave sédunoise
 Apéritif in einem Weinkeller
 1200 Raclette aux "Iles de Sion"
 détente et amusements selon vos idées
 baignade possible pour les amateurs

Raclette und frohes Zusammensitzen
 Bademöglichkeiten

INSCRIPTIONS RAPIDEMENT et avant le 30.6
 Anmeldung raschestens, vor dem 30.6
 Albert DELEZE gend. ARDON 027 866 468
 Pascal FUMEAUX autoroute 027 436 055

216

020 600 10

13.07 SAVOIE + HAUTE-SAVOIE

0800 BP Thonex-Vallard env. 300-350 km

Inscriptions/Anmeldung : 06.07

J-P. WILLA 022 499 046

20.07 JURA (CH + F)

0800 AGIP Vengeron GE

0830 Grauholz BE

0830 Yvorne-Nord N9

1000 EXPO HOTEL YVERDON (N9 Y-Ouest)

Balade par petits chemins asphaltés et visite de
d'une curiosité si souhaité

Kreuz und Quer auf geteerten Strassen

Organisation : J-D DELESSERT

28.07 PIC - NIC au MONT SAXONNEX (F)

Petite balade avec peu de kilomètres. idéale pour
petits cubes. Pic-nic fraternel dans la nature pré-
paré par notre ami donateur FRIGERIO

Inscriptions obligatoires au 22.07 (PIC-SOUS)

022 275 245 / 792 87 94

01-02.08 1. AUGUST FETE NATIONALE

0800 AGIP Vengeron GE

1000 GRAUHOLZ BE

1130 Autobahnrestaurant Würenlos/AG (N1)

01.08 Mittagessen in der Nähe des Alpamare - Bade-
plausch daselbst - Bezug der Hotels in Gommis-
wald/SG - Nachtessen und 1. August-Feier auf
Alp-Egg - Rückfahrt zum Hotel

Diner près de l'Alpamare - amusements aquati-
ques - occupation des chambres d'hôtel - souper
et commémoration sur un alpage

02.08 0900-0930 Frühstück in der Krone Gommiswald
Ausfahrt ins SG- un ZH-Oberland
déjeuner - randonnée dans la région

Kostenpunkt : Hotel incl. Frühstück+Alpamare
Frais : ungefähr / environ SFR 60.-

ANMELDUNG / INSCRIPTIONS : 30.06.91

Marcel Brütsch, Stiegweg 13
8303 BASSERSDORF

Personenanzahl vermerken / indiquez le nombre
de personnes !

07.08 GO KART (Kappelen bei Lyss/BE)

0745 AGIP Vengeron GE
0830 GRAUHOLZ-Nord BE
0930 Murten/Morat, rest. Channe-Valaisanne

Déplacement sur la piste de Karting, pour débu-
tants possibilité de louer des engins, pour les ex-
périmentés 2 machines disponibles

Anfänger können eine Maschine mieten, Erfahre-
ne kennen unsere 2 Dinger !

INFO : DELESSERT 022 437 000

10-11.08 ALSACE ELSASS

1000 AGIP Vengeron GE
1300 Restaurant du District FONTAINES/NE
(route de la Vue-des-Alpes, sortir à Boudevilliers direction Fontaines)
(Neuenburg-Vue-des-Alpes, in Boudevilliers
Richtung Fontaines abzweigen)

Soirée et nuit à Bollenberg (dégustations+souper)
chambre à 3 lits env. FF 340.-, repas FF 250.-

Abend und Nacht in Bollenberg (Fein essen)
3er Zimmer FF 340.-, Essen FF 250.-

Dimanche, balade dans les cols environnants
Sonntags kleine Pässefahrt

INSCRIPTIONS/ANMELDUNG : 10.07.91
(Réservation des chambres / Zimmerreservation)

Olivier GALLET 039 265 416 / 287 101 (police)

19.08 BERN + LUZERN

0730 AGIP Vengeron GE
0930 GRAUHOLZ-Süd BE

Découvrez cette région vallonnée sous la conduite de Marc AESCHBACHER

- 155 -

Club Motocycliste Suisse de la Police - Club Schweiz. Motorradfahrer der Polizei
 Club Svizzera dei Motociclisti di Polizia - Club Schweizer Motorradfahrer der Polizei

W.13 Wolter tag	Jour tag	Activités	Veranstaltung	Inscription Anmeldefrist	Organisation Organisator	Challenge Händlercode
1	26	Souper annuel - Vésrasabere - RotristivAG			AESCHBACHER/BE	non / nein
4	23	Escorte cycliste GP de Genève		oui/da	FIUMELLI / GE	non / nein
	24	Escorte cycliste Tour du Lac Léman		oui/da	FIUMELLI / GE	non / nein
5	28	Marriage/Hochzeit Jean-Daniel DELESSEY à / in Genève		non/nein	DELESSEY / GE	non / nein
6	28	Faillite du Cronwell-Club Genève		non/nein	FIUMELLI / GE	non / nein
9	2	Escorte du triathlon de Genève		oui/da	FIUMELLI / GE	non / nein
	12	Marriage/Hochzeit Bruno GLAUSER et Manuela OFFNER à/in Ziefen/BL		oui/da	██████████	non / nein
	28	Escorte cycliste GP des Mistrioniers / GE		oui/da	FIUMELLI / GE	non / nein
10	28	Escorte cycliste GP de Meyrin / GE		oui/da	FIUMELLI / GE	non / nein
	6	Marriage/Hochzeit Patric STÜDLI à / in Genève		oui/da	STÜDLI / GE	non / nein
11	1	Soirée region Valais / Walliserabend		oui/da	VOIDE / VS	non / nein
	16	Soirée anniversaire du Xème anniversaire à Genève		oui/da	COMITE	non / nein
12	6-9	Suoper cross à Palexpo / GE		oui/da	PECORINI / GE	non / nein

Club Motocycliste Suisse de la Police - Club schweiz. Motorradfahrer des Polizei
 Club Svizzero dei Motociclisti di Polizia - Club Svizzer dals Motociclisti da la Polizia

- 1991 -

Mois Monat:	Cour Tag	Activites Veranstaltung	Inscription Anmeldefrist	Organisation Organisator	Challenge Wanderpokal
01	21	Salon de la moto ZH - Zweirad-Ausstellung		FIUMELLI/GE	- 100 -
02	1	Assemblée générale à Châtel-Saint-Denis/FR		Comite	200 + km
04	10	Baptême de l'air en ULM - Lufttaufe mit Leichtflieger / F	oui/Ja	PAHUD / GE	200 + km
	28	Cours perfectionnement I - Fahrkurs I - Stockenthal / BE	complet	MUNGER / BE	100 + km
05	1	Cours perfectionnement I - Fahrkurs I - Stockenthal / BE		MUNGER / BE	100 + km
	4	Samedi du motard à Geneve		COMITE / GE	100 + km
	14-17	Sortie surprise en Provence / F - Fahrt ins Blaue	oui/Ja	MAURER / GE	100 + km
	18	Cours perfectionnement III - Lignières/NE avec Jacques CORNU		MUNGER / BE	100 + km
	24	Grand-Ballon, Alsace / F - Elsass		[REDACTED]	200 + km
	28	Cours perfectionnement II - Stockenthal/BE	complet	MUNGER / BE	100 + km
06	31	Cours perfectionnement I - Stockenthal/BE		MUNGER / BE	100 + km
	7	Cours perfectionnement III - Lignières/NE avec Jacques CORNU		MUNGER / BE	100 + km
	8	Cours perfectionnement II - Stockenthal/BE	complet	MUNGER / BE	100 + km
	8-8	Concentration internationale de Genève - CIM(10ème anniversaire CMP) 10 jenniges Jubiläum		Comite-bénévoles	200 + km
	15	Savoie et haute-Savoie / F - Fahrt ins nahe Frankreich	oui/Ja	WILLA / GE	100 + km
	18	Cours perfectionnement I - Stockenthal/BE		MUNGER / BE	100 + km
	21	Cours perfectionnement II - Stockenthal/BE	complet	MUNGER / BE	100 + km
	23	Journée familiale - Familientag / VD	oui/Ja	FIUMELLI / GE	100 + km
07	24	Europa-Park, Rust / D		[REDACTED]	100 + km
	31	Sortie surprise en Valais - Fahrt ins Blaue im Wallis	oui/Ja	M. LUTSCHOWSKI / VS	100 + km
	8-8	17 cols en Suisse - 17 Alpenpässe	oui/Ja	[REDACTED]	100 + km
	10	Sortie randlette en Valais	oui/Ja	FUMEAUX/DELEZE/VS	200 + km
	12	Région Annecy / F - Fahrt ins nahe Frankreich	oui/Ja	WILLA / GE	100 + km
08	20	Routes sinueuses du Jura - Den Jura mit seinen gewundenen Strassen		DELESSERT / GE	100 + km
	26	Mont-Saconnex / F - Pic-Nic	oui/Ja	FRIGERIO / GE	100 + km
09	1-2	Fete nationale / ZH - Bundesfeier Region Zurich		BRUTSCH / Zr	200 + km
	7-8	Verting a worden	oui/Ja	DELESSERT / GE	100 + km
	10-11	Week-end en Alsace / F - Wochenende in Elsass / F	oui/Ja	GALLET / NE	100 + km
	18	Decouverte des regions EE/LU - Erkundungsfahrt BE/LU		RESCHBACHER / BE	100 + km
	28	Initiation à la speleologie - Höhlenforschung / VS		FURBER / GE	100 + km
	30-30.09	Reinseidng / D (10ème anniversaire)	oui/Ja	COMITE	100 + km
10	18	Relive du CMP en Valais - CMP-Rallye im Wallis	oui/Ja	GERMANIER / VS	200 + km
	18-21	Alpes du sud de la France / Südfranzösische Alpen	oui/Ja	MUNGER / BE	100 + km
	23	Les Linarons / F	oui/Ja	WILLA / GE	100 + km
	28-31	Parc et circuit Carole (grand monde motards police)	oui/Ja	Comite / VS	100 + km
	30	Circuit BL-80-48 - Rundfahrt BL-80-48	oui/Ja	[REDACTED]	100 + km
11	10	Sortie onarignons - Pilzessen / VD	oui/Ja	REGORNI / GE	100 + km
	18	Forêt Noire - Schwarzwaldrundfahrt / D	oui/Ja	[REDACTED]	100 + km
	19	Sortie gastronomique - Spizjemerfahrt / F	oui/Ja	PAHUD / GE	100 + km

(A) = facilités de service (GE uniquement)

CMP: le 08/09/91 - CMP

VOIR LA DEUXIEME PAGE POUR LES ACTIVITES HORS CHALLENGE
 BITTE SEHEN SIE DIE SEITE ZWEI FÜR DIE VERANSTALTUNGEN DES WANDERPOKAL

25.08 Initiation à la spéléologie
Höhlen-Tourismus

- 0830 AGIP Vengeron GE
- 1100 Motel du Soleil entre Sion et Sierre
- 1100 Motel du Soleil (Sonne) zwischen Sitten und Siders, leichtes Mittagessen
- 1300 Usine-carrière après le Soleil, dir. Sierre
Steinbruchwerk nach dem Motel. R. Sierre

Prix/Kosten : env. ung. SFR 50.- à 70.-
(selon participation, nach Teilnehmerzahl)
Renseignements+inscription : Charles FUHRER
Auskunft und Anmeldung : 022 784 12 12

Equipement nécessaire : bottes ou souliers de marche, lampe de poche et piles de rechange, vieux habits et caleçon de bain pour après !

Notwendige Ausrüstung : Stiefel oder gutes Schuhwerk, Taschenlampe mit Batterien, alte Kleider, Badehose für nachher.

30.08.-01.09 WEINSBERG-DEUTSCHLANDTREFFEN

Les intéressés s'annoncent auprès de Charly Fäh
022 275 035 / 757 49 82. Ils recevront dès que possible le programme détaillé. Nos amis organisent une monstre bastringue pour leur 10ème !

Interessierte melden sich bei Charly Fäh. Sie erhalten dann sobald als möglich das genaue Programm. Es wird sicherlich ein Bombenfest.

nur nöd gschrengt.---



FAUT SURTOUT PAS POUSSER
POUR PARTICIPER AUX SORTIES

8.89

SORTIE (sans) ULM

Le mercredi 17 avril 91. rendez-vous est fixé à la station Shell 105. route de St-Julien avec un départ pour 1000 H. La journée s'annonce bien. il neige ! .. L'organisateur, soit notre TITI national, se ronge les ongles. Il doute de la volonté de participer de ses amis motards. Il était sûr d'en tenir deux, ceci suite à un comité tenu chez TITI la veille au soir. Deux gaillards d'outre Sarine ne pouvaient plus reculer. Après avoir avalé un café réconfortant et contré l'antigel de nos machines, nous sommes partis en direction du lac du Bourget, ceci par le sentier des écoliers, accompagnés d'une forte bise, de pluie et de neige. Arrivés au Bourget-du-Lac, nous avons été accueillis par une cousine de l'organisateur, ceci dans un charmant petit restaurant. A cet endroit, nous avons pu nous réchauffer avec un repas bien servi. Pendant ce temps, dame Nature avait remis le soleil à sa place. Débordée de boulot, elle n'a pas eu le temps de ranger la bise. C'est donc sous un ciel bleu que nous avons quitté le Bourget-du-Lac et, par le tunnel du Chat (le seul endroit où il ne faisait pas froid), nous avons rejoint l'aérodrome réservé aux ULM. A voir la figure des pilotes, il n'y avait que peu de chances de voler. Le responsable de l'endroit demandait un volontaire pour un vol d'essai. Notre CHOPI de service s'est retrouvé désigné volontaire, poussé par une main restée incon nue (Winkelried). Il s'est même proposé de donner un coup de main pour vidanger "la machine du pilote". A la suite de ce contre-temps, le pilote a fait un vol spectaculaire au dessus du terrain. En effet, nous n'avons jamais eu l'occasion de voir un avion voler à reculons. Lors de son retour au sol, je n'étais pas partant, mais alors pas du tout, pour effectuer un vol dans ces conditions. Et sur les explications du pilote, nous avons renoncé à voler. Ce n'est que partie remise. A l'unanimité nous avons décidé de rentrer sur Genève. Le retour s'est bien passé, mis à part quelques arbres couchés en travers de la route. A 1645 H. nous nous retrouvions c/o le SYMPATHIQUE DU CMP, soit notre ami Claude à Eaumorte. Il n'a pas manqué son entrée, en nous apostrophant .. comme d'habitude. Belle journée en vérité, mais pour la prochaine fois, je te demande TITI, de commander le BEAU ET CHAUD. Merci. Le BENZ (B. Maurer)

FLIEGEND LEICHT !

Am 17. April 91 war der Start um 1000 H programmiert. Das gute Wetter meldete sich gleich mit Schnee. Unser Tagesplaner, TITI, kaute sich bereits die Fingernägel und zweifelte ernsthaft an der Unternehmungslust der CMPLer. Zwei konnten ihm jedenfalls nicht mehr entrinnen, denn die beiden Berner hatten nach der Vorstandssitzung bei ihm gepennt. Nach einem wärmenden Kaffee und einer kurzen Frostschutzkontrolle machten wir uns auf Richtung nahe Landesgrenze. Wir rollten auf Seitenwegen und trafen unter Schubhilfe des Biswindes am See von Le Bourget ein. Schnee und Regen hatten da wenig Bremswirkung !

TITI hatte dort eine kleine Cousine und er zögerte keinen Augenblick uns in deren Restaurant zu Tisch zu bitten. Wir konnten uns dabei innen und aussen etwas aufwärmen.

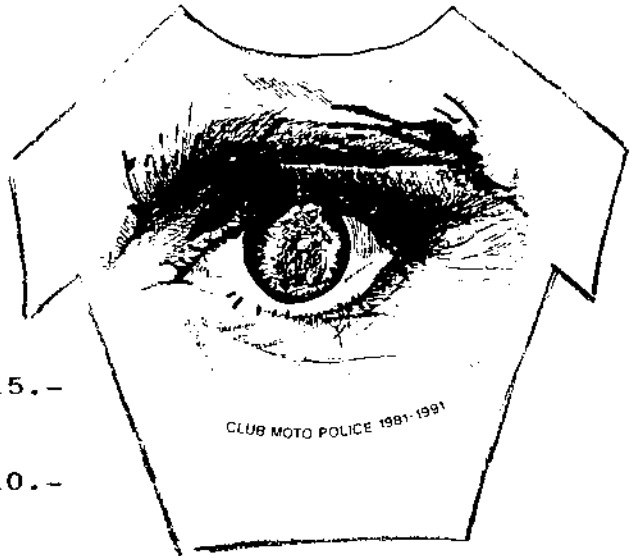
Unterdessen hatte sich Frau Natura eines Bessern besonnen und die Sonne ausgehängt. Leider war sie dabei so in Eile, dass sie vergass, den Bishahn zuzudrehen. Schliesslich war es in einem kurzen Strassentunnel noch am wärmsten ! Das Fluggelände lag uns zu Füssen und die Piloten machten düstere Mienen. Der Oberflieger verlangte einen Freiwilligen zu einem Testflug. Unser Seemann CHOP1 schien uns dazu der Geeignetste und wurde zum Winkelried bestimmt. Er war alles andere als begeistert und schlug sogar dem Piloten vor, an seiner Maschine einen Oelwechsel vorzunehmen ! Schliesslich entschloss sich der Flieger zu einem äusserst spektakulären Soloflug. Noch nie hatten wir ein Flugzeug rückwärts fliegen sehen ! Es ist jedoch so passiert und als die leichte Maschine endlich wieder am Boden sass, hatte keiner mehr den Mumm es zu versuchen ! Einstimmig haben wir beschlossen uns auf den Rückweg zu machen und die Fliegerei auf ein wärmeres Datum zu verschieben. TITI hör zu, es muss dann eben sonnig und warm sein !

Der Benz

20

T-Shirt 10ème : 15.-

Médaille du
10ème : 10.-



T-Shirt CMP :
18.-

Sweat CMP :
35.-

LE CMP EN PROVENCE

Ce 14 mai 91, nous étions 8 à attendre au rendez-vous du Tambour-Major. Deux motards nous manquaient toujours. Le premier est excusé, c'était sa première sortie, et l'autre finalement aussi, puisqu'on ne compte plus les siennes. Ils ont attendu chez SVP !

La descente s'est déroulée sans problème, si ce n'est celui de notre ami MAURER qui a semé une partie de son équipement sur la N7 ! Nous sommes finalement arrivés à Châteaurenard, notre camp de base, où nous avons logé d'abord nos motos dans l'enceinte de la gendarmerie et pris nos cantonnement ensuite dans un charmant hôtel.

Le soir, nous sommes partis en piste. après avoir traversé la rue principale du village, nous nous sommes recomptés et nous étions toujours 8. Personne ne s'était égaré dans la foule, ce n'était pas difficile car nous avons croisé exactement 2 chats et 1 chien mais pas de Châteaurenardais !

Le lendemain, sous l'experte conduite de notre ami Bernard, nous avons visité Avignon, le Pont-du-Gard et le château de Tarascon (con). Nous nous sommes ensuite rendus au moulin de Daudet (eh oui, c'était une sortie instructive où nous avons préféré les moulins aux caves). Le soir, nouveau bain de foule avant un sommeil réparateur.

Le vendredi, sous la "un peu moins" experte conduite de Bernard, nous avons tourné en rond et finalement renoncé à découvrir le sommet du mont Ventoux. Le temps était exécrable et nous avons préféré nous arrêter dans une petite auberge de Beaumes-les-Venises. Je n'ai pas la place pour vous énumérer le menu. Je vous indique seulement le prix : FF 55.- ! En plus, nous avons eu le patron qui valait le déplacement à lui seul. C'était toute la Provence réunie dans un seul individu !

Après nous être péniblement hissés sur nos machines, nous avons rejoint les Baux-de-Provence où notre ami VETTERLI nous attendait (pas besoin de dire que nous avions du retard). Après la visite de ce merveilleux site, nous avons rejoint notre hôtel.

Là, nouveau repas pantagruélique. Il faut dire que le patron s'est mis en quatre pour nous préparer chaque soir une spécialité du Midi. Dieu que c'était bon ! Il a fallu attendre le dernier soir pour que l'un de nous se distingue, et de quelle façon ! L'ami VETTERLI, qui croyait (pour je ne sais quelle raison) que nous buvions de l'eau minérale, n'a pas supporté le choc. En état de manque, il a été "emprunter" (le terme est faible !) le restant d'une bouteille de rouge à un couple qui mangeait à côté de nous. Pauvre garçon, être si touché à ton âge ! ... ah alc c c ool, que de ravages.

Le lendemain, retour d'une moitié, frappée par le mal du pays, par l'autoroute. Les autres ont pris le chemin des écoliers par la route Napoléon. C'était une balade magnifique, magistralement orchestrée par BERNARD, que nous remercions encore une fois. Cette sortie de l'avis de tous, peut être qualifiée de gastronomique. Elle s'est déroulé sans incident, malgré le Mistral.

Le rapporteur désigné d'office : FLAMBARD

DER CMP IN DER PROVENCE

6 waren wir und warteten auf die beiden letzten. Doch diese waren wirklich unpünktlich. Schliesslich fanden wir sie einige hundert Meter weiter weg. Sie hatten sich in der Adresse getäuscht.

Die Südfahrt verlief fast harmlos. Bernard MAURER war zu gut ausgerüstet und hat einen Teil seiner Last auf der Autobahn verstreut. In Chateaufort haben wir unsere Töffe bei der Gendarmerie untergestellt damit wir am nächsten Tag nicht zu Fuss weiterziehen mussten. Die Unterkunft in einem kleinen Hotel bekam uns bestens. Dann ging's auf Entdeckungsmarsch. Ausser zwei Katzen und einem Hund haben wir keine Einheimischen gekreuzt. So konnte sich kaum einer in der Meute verlieren.

Bernard entpuppte sich als kundiger Führer und lotste uns durch Avignon zum Pont du Gard und in die Burg von Tarascon sowie zur bekannten Mühle von Herrn Daudet (bedeutender franz. Autor). Ja wir waren auf Studienreise und besuchten Schlösser und Museen an Stelle von Weinkellern ! Am Abend wieder das einwohnerarme Kaff und ein gesunder tiefer Schlaf...

Tags darauf war unser Leiter weniger ortskundig. Jedenfalls fuhren wir im Kreis umher. Wegen des schlechten Wetters zogen wir die Ebende dem Mont Ventoux vor und an Stelle eines Sandwiches ein köstliches Mahl in einer kleinen Herberge. Ich bräuchte zwei Seiten um euch das Menü zu beschreiben. So nenne ich nur den Preis, FF 55.- ! Als Dreingabe kam noch der Wirt, der in seiner Person die ganze Provence verkörpert. Kein Wunder, dass wir verspätet in les Baux-de-Provence eintrafen und dort Alain VETTERLI einreichten. Nach dem Besuch dieser Museums-Stadt fuhren wir zur Basis zurück.

Wie gewohnt erwartete uns der Wirt mit einer sündhaften Mahl-

24

zeit. Jedesmal war es eine andere Spezialität und wir fühlten uns wirklich wie Gott in Frankreich. VETTERLI bekam einen Riesenschock. Glaubte der doch wir tranken Mineralwasser und fasste sich ein Herz, schlug sich zu einem Liebepaar durch und lieh sich (der Ausdruck ist schwach) einen kleinen Rest Roten aus. Oh Alkohol wenn du uns hältst !!

Wir hatten keinen Mumm mehr, endlich einen Einheimischen zu entdecken und zogen uns gemächlich zurück. Am nächsten Morgen mussten wir ja nordwärts ins kleine 700 jährige Bergland. Die Hälfte unserer Gruppe hatte entweder Heimweh oder Stalldrang, jedenfalls rasten sie über die Autobahn. Die andern frischten ihre Schulkenntnisse wieder auf und wählten die Route Napoléon.

Ja die Fahrt hat sich gelohnt. Bernard MAURER verdient ein Riesenlob für seine gastronomische Führung. Der Mistral hat zwar einige Lenker ins Wackeln gebracht, doch verlief alles bestens. Herzlichen Dank. Kameraden, für eure gute Laune.

Das Berichterstattungsopfer : FLAMBARD

LA VIE EN ROSE

Il l'a fait, le grand pas. Notre président DOUDOU a emprunté la GoldWing bichonnée d'Olivier pour conduire sa MIMI à la belle salle communale de Sézegnin dans la verte campagne genevoise, même s'il a dû extraire son épouse, exotiquement vêtue, du panier, sa belle robe l'empêchant de lever les genoux et de s'aider de ses jolies jambes

Claudia BRAND épousera notre ami Stéphane ZURKINDEN le 14 septembre à 1400 H en l'église de Zell dans le Tösstal zurichois. Nous leur souhaitons bonne chance et pas trop de bruit dans le foyer de Kloten.

A la même date ce sera le tour de Bruno GLAUSER. Manuela OFFNER, également membre, très active, du CMP, animera dorénavant le ménage d'une manière différente. Ils échangeront leurs anneaux en l'église de Ziefen, dans le canton de Bâle-Campagne à 1245 H déjà. On aura juste le temps de boire l'apéro avant !

Les uns s'unissent, les autres s'aiment et font de jolis bébés. Annemarie et Hans-Peter BRENN, nos amis zurichois ont comblé leur bonheur et annoncent la naissance de SVEN. L'événement remonte au 18 février. Même si le papa a quitté la casquette du policier pour se garnir de celle d'un cadre d'une ligne ferroviaire, nous ne désespérons pas que fiston aimera bientôt la moto.

Le Réd partage la joie de tous ceux auxquels le bonheur a souri. Il encourage ceux qui ont eu un grand chagrin et espère qu'ils trouveront la force de surmonter leur peine rapidement.

Aux amateurs d'enduro et autre TT il communique enfin que la sortie dans le midi a été déplacée du 5 au 19 septembre. C'était nécessaire, sinon l'organisateur aurait dû déclarer forfait !

CMP-FAMILIENALBUM

Er hat den grossen Schritt gewagt, unser Präsident. Er hatte seine MIMI aus dem Seitenwagen von Olivier zu hieven. Allein hätte sie es kaum geschafft in ihrem engen exotischen Kleid. DOUDOU hat nicht einmal eine Busse gekriegt fürs Fahren ohne Helm, dies in Gegenwart seines Kommandanten !

Gleich zweimal läuten die Hochzeitsglocken am selben Samstag, den 14. September !

Als erster führt Bruno GLAUSER seine Manuela in die St-Blasius Kirche in Ziefen/BL. Um 1245 H ist die Trauung schon angesetzt. Da hat man kaum noch Zeit zu einem kleinen Aperitiv !

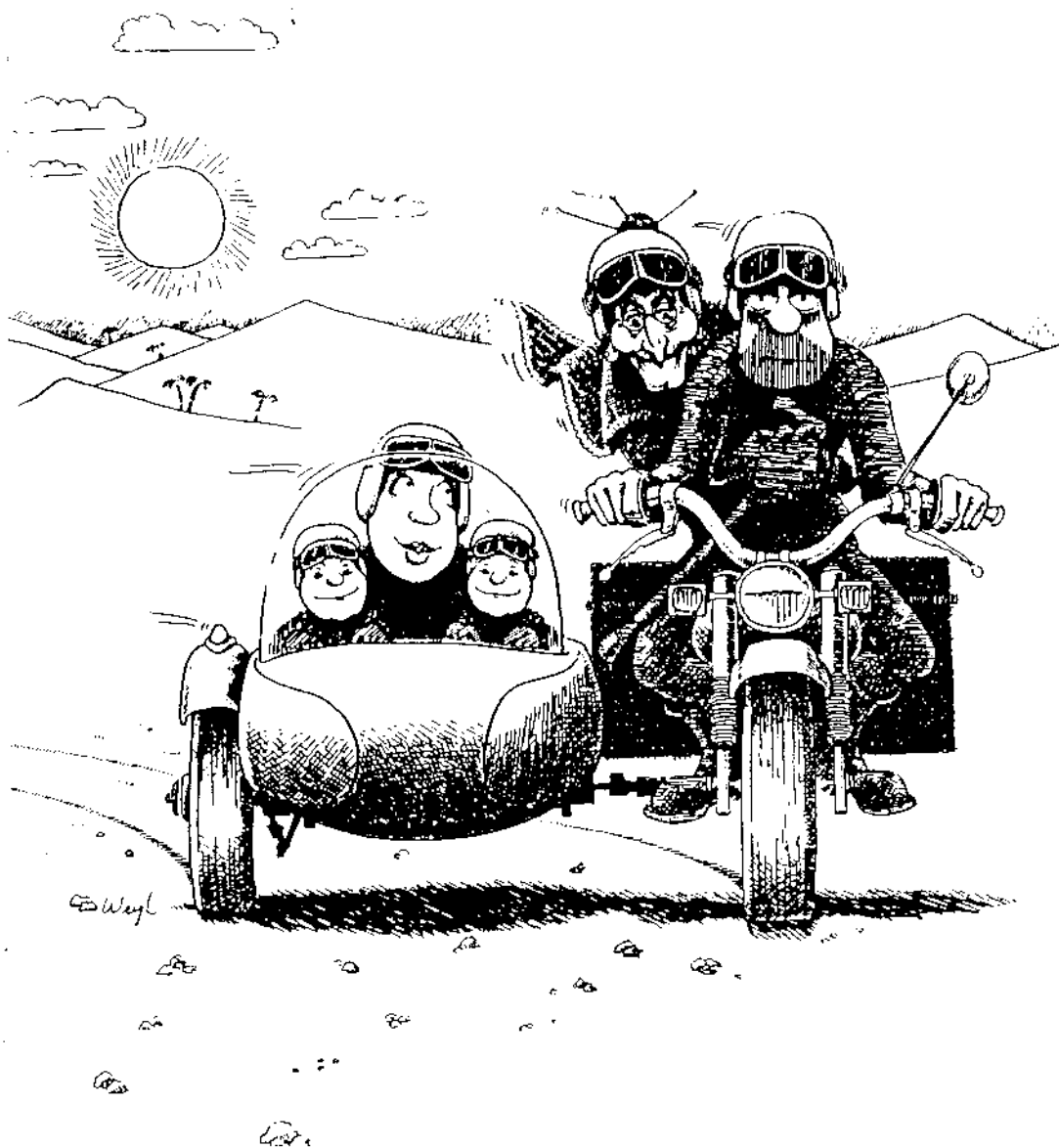
Um 1400 H haben Claudia BRAND und Stéphane ZURKINDEN ihre Feier angesagt. Sie laden ihre Zürcher und andern Freunde nach Zell im Tösstal in die bestbekannte Kirche ein.

Andere haben schon geheiratet und, wie es so schön im Märchenbuch steht, waren sie sehr sehr glücklich miteinander und hatten ... ach nein, nicht viele, aber wenigstens schon das erste Kind. SVEN heisst der Stammhalter von Annemarie und Hans-Peter BRENN.

WICHTIGE MITTEILUNGEN

Bruno GLAUSER hat für schlecht bereifte CMPler eine gute Adresse. Die PNEU-EGGER AG am Libellenweg 4 in Bern gibt unsern Mitgliedern die selben Rabatte wie die Firma in Pratteln. Die Telefonnummer ist 031 42 40 75.

Roland MÜNGER kann am 5. September aus dienstlichen Gründen seine Endurofahrt nicht organisieren. Er hat sie auf den 19. verschoben und dabei die Sonne mit eingepflanzt.



S T A M MFALKEN EMBRACH TEL. 01 865 33 88

Jeden 10. des Monats ausser Wirtesonntag ab 1930 H
 Mi 10.7. Sa 10.8. Di 10.9. Do 10.10. Di 12.11. Di 10.12.

GENEVE : ROUTE DE SOUS-MOULIN 30; TEL 49 90 46

Chaque dernier mercredi du mois dès 1830 H
 27.3 24.4 29.5 26.6 31.7 28.8 25.9 30.10

HOTEL DU DISTRICT FONTAINES/NE 038 53 36 28

Chaque dernier vendredi du mois dès 1900 H
 29.3 26.4 31.5 28.6 26.7 30.8 27.9 25.10

RESTAURANT DOERFLI ROTHRIST 062 44 10 27

jeden ersten Mittwoch ab 1930 H
 3.4 1.5 5.6 3.7 7.8 4.9 2.10 6.11

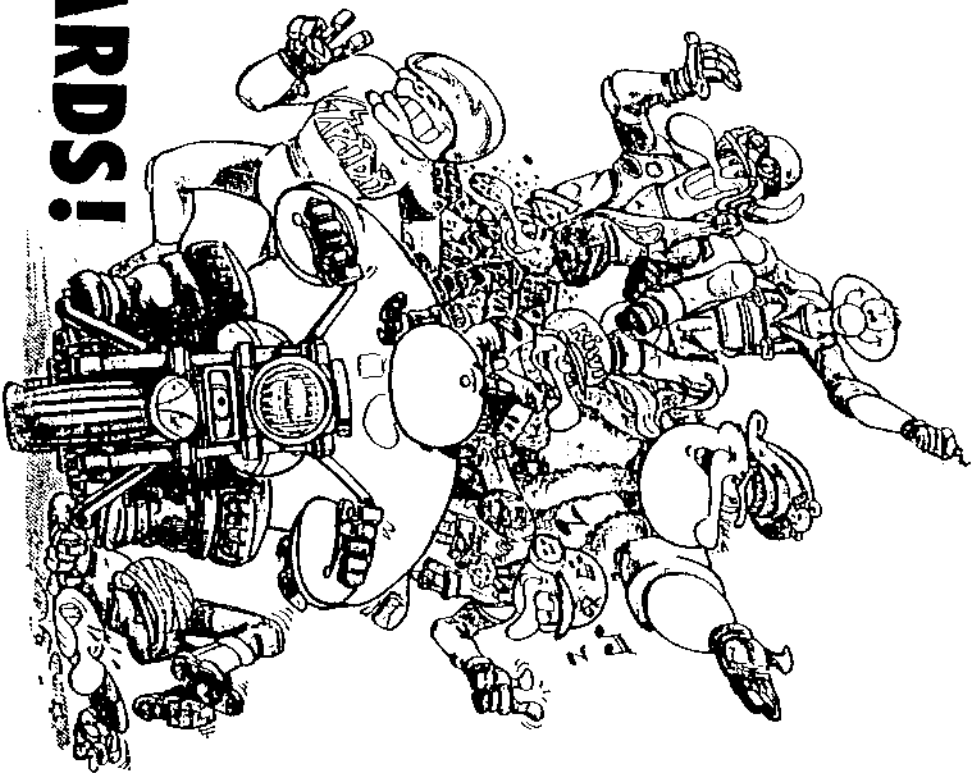
PAS-DE-CHEVILLE PONT-DE-LA-MORGE/VS 027 365 151

chaque premier et troisième vendredi dès 2000 H
 5+19.4 3+17.5 7+21.6 5+19.7 2+16.8 6+20.9 4+18.10

PNEUVAL SA
route des Ateliers
SION
027 31 31 70

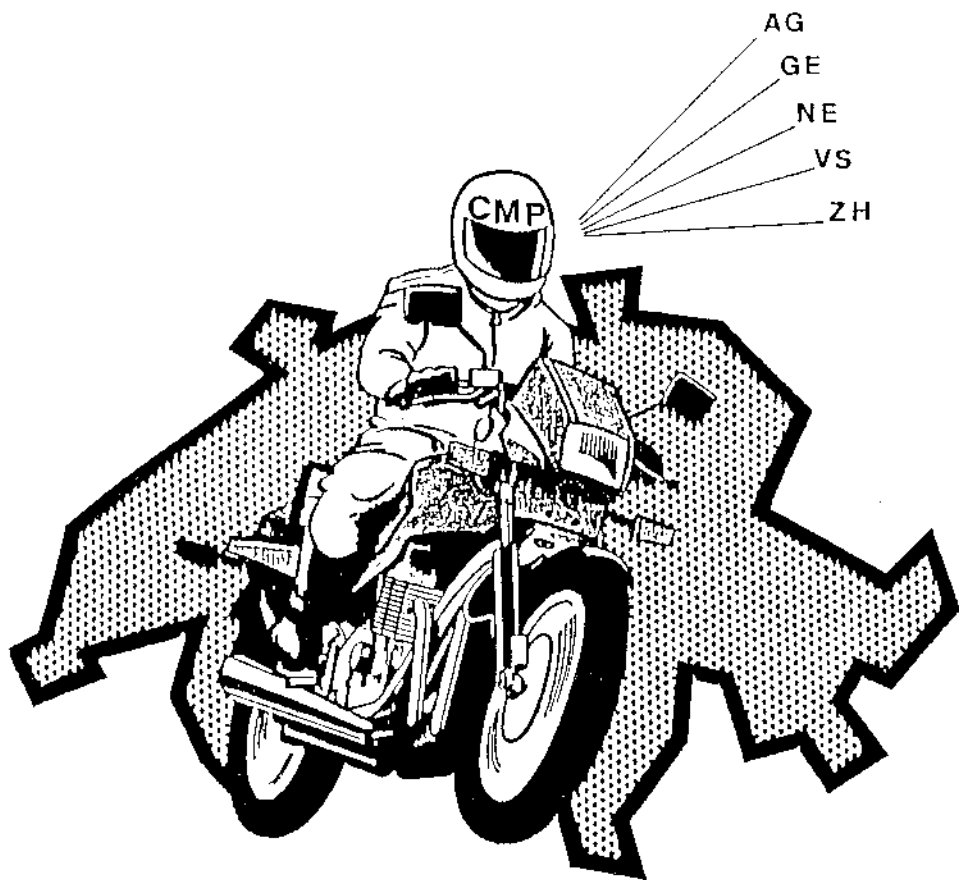
vous accorde des
rabais formidables
sur vos pneumatiques :

22. V'LA LES MOTARDS!



Case postale 236
1211 GENEVE 8

PP
1200 Genève 8



STAMMS